Ernstbrunner Kalktechnik GmbH
Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Mauermörtel SD 1575

Ausgabedatum:			19.01.10
Ersetzt Ausgabe vom:			21.01.08
1. Bezeichnung des Stoffes / des Gemisches und des Unternehmens			
1.1.	Bezeichnung des Stoffes oder des Gemisches, Produktbezeichnung, Handelsname	Mauermörtel	
1.2.	Verwendung des Stoffes / des Gemisches	Kalk-Zement-Mauermörtel	
1.3.	Bezeichnung des Unternehmens Hersteller/Lieferant Straße/Postfach Nat.-Kennz./PLZ/Ort Telefon Telefax Auskunft gebender Bereich Telefon Sachkundige Person: Ing. Manfred Eisler Email	Ernstbrunner Kalktechnik GmbH Mistelbacherstraße 70 – 80 A-2115 Ernstbrunn +43/2576/2320-0 +43/2576/2320-45 +43/2576/2320-0 manfred.eisler@profibaustoffe.com	
1.4.	Notrufnummer Notfallauskunft (Vergiftungszentrale)	+43/2576/2320-0 +43/1/4064343 (Erreichbarkeit: 00:00-24:00)	
2. Mögliche Gefahren			
	Das Gemisch ist im Sinne der Richtlinie 1999/45/EG als gefährlich eingestuft.		
2.1.	**Einstufung:** reizend, sensibilisierend R 36 – Reizt die Augen. R 43 – Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.		
2.2.	**Andere Gefahren:** -		
2.3.	**Wirkungen und Symptome:** -		
3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen			
3.1.	Allgemeine Beschreibung	Kalkhydrat, Zement, Kalksteinsand 0-4 mm, Zusatzmittel	
3.2.	Gefährliche Inhaltsstoffe	Calciumdihydroxid	Portlandzement
3.3.	Konzentrationsbereich	1 bis 5 %	5 bis 10 %
3.4.	max. Arbeitsplatzkonzentration	2 mg/ m³ E	5 mg/ m³ E
3.5.	Einstufung R- Sätze Kennbuchstabe der Gefahrensymbole	reizend 37/38, 41 Xi	reizend, sensibilisierend 37/38, 41, 43 Xi
3.6.	EINECS-Nummer CAS-Nummer	215-137-3 1305-62-0	266-043-4 65997-15-1
3.7.	Zusätzliche Hinweise	Vollständige R-Sätze: siehe Punkt 16	
4. Erste-Hilfe-Maßnahmen			
4.1.	**nach Einatmen:**		
4.2.	**nach Hautkontakt:** Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser abwaschen.		
4.3.	**nach Augenkontakt:** Im Ernstfall sofort mit viel Wasser spülen und Arzt aufsuchen.		
4.4.	**nach Verschlucken**: Sofort ärztlichen Rat einholen.		

4.5.	**Hinweise für den Arzt:**	
5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung		
5.1.	**Geeignete Löschmittel:** Geeignete Trockenlöscher verwenden und Augenschutz tragen.	
5.2.	**aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl	
5.3.	**besondere Gefährdungen durch den Stoff oder das Gemisch selbst, seine Verbrennungs-produkte oder entstehende Gase:**	
5.4.	**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:**	
6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung		
6.1.	**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:** Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.	
6.2.	**Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Eindringen in die Kanalisation, Gruben und Keller verhindern. Bei Eindringen in Gewässer oder die Kanalisation zuständige Behörde benachrichtigen.	
6.3.	**Reinigungsverfahren:** Nach Verschütten trocken beseitigen.	
6.4.	**Keinesfalls verwenden:**	
7. Handhabung und Lagerung		
7.1.	Handhabung	In geschlossenen Behältern oder Verpackungen transportieren.
7.2.	Lagerung	Kühl und trocken lagern.
7.3.	Bestimmte Verwendung(en)	
8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung		
8.1.	Expositionsgrenzwerte	
8.2.	Begrenzung und Überwachung der Exposition	
8.2.1.	Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz	
8.2.1.1.	Atemschutz	Bei Staubentwicklung Atemschutzgerät verwenden
8.2.1.2.	Handschutz	Schutzhandschuhe empfohlen
8.2.1.3.	Augenschutz	Schutzbrille empfohlen
8.2.1.4.	Körperschutz	Geeignete Arbeitskleidung tragen
8.2.2.	Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition	
9. Physikalische und chemische Eigenschaften		
9.1.	Allgemeine Angaben	Form: pulverförmig, körnig
9.1.1.	Aussehen	grau
9.1.2.	Geruch	produktspezifisch
9.2.	Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit	
9.2.1.	pH-Wert	Bei T=20ºC 11,5-13
9.2.2.	Siedepunkt/Siedebereich	
9.2.3.	Flammpunkt	nicht anwendbar
9.2.4.	Entzündlichkeit	entfällt
9.2.5.	Explosionsgefahr	entfällt

9.2.6.	Löslichkeit (in Wasser)	Mit Wasser in jedem Verhältnis mischbar
9.3.	Sonstige Angaben	
9.3.1.	Schüttgewicht	zw.1480 und 1580 kg/m3
10. Stabilität und Reaktivität		
10.1.	Zu vermeidende Bedingungen	In Leichtmetallbehältern + H2O entsteht Wasserstoff, mit Säure exotherme Reaktion
10.2.	Zu vermeidende Stoffe	In Wasser gelöst - basisch
11. Angaben zur Toxikologie		
	Hautverträglichkeit: Das Produkt kann Hautschäden verursachen (insbesondere bei geschädigter oder verletzter Haut). **Augenverträglichkeit:** Das Produkt kann Augenschäden verursachen.	
12. Umweltspezifische Angaben		
12.1.	Ökotoxizität	Ökologisch unbedenklich, pH-Wert Anhebung
12.2.	Mobilität	
12.3.	Persistenz und Abbaubarkeit	
12.4.	Bioakkumulationspotenzial	
12.5.	Ergebnis der Ermittlung der PBP-Eigenschaften	
12.6.	Andere schädliche Wirkungen Anmerkungen	Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen.
13. Hinweise zur Entsorgung		
13.1.	Produkt	
13.2.	**Anmerkung:** trocken beseitigen Sonderabfall, nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Sonderabfallsammler übergeben. Verbot der Beseitigung über die Kanalisation. Sonderabfallschlüsselnummer 31409 nach ÖNORM S 2100.	
14. Angaben zum Transport		
14.1.	ADR/RID (Straßenverkehr, Schienenverkehr)	
14.1.1.	UN – Nummer	
14.1.2.	Klasse	
14.1.3.	Ordnungsgemäße Versandbezeichnung (Proper Shipping Name)	
14.1.4.	Verpackungsgruppe (Packing Group)	
14.1.5.	Sonstige einschlägige Angaben	Keine Kennzeichnung erforderlich.
15. Rechtsvorschriften		
15.1.	Kennzeichnung gemäß RL 67/548/EWG und RL 1999/45/EG in der geltenden Fassung	Enthält: Portlandzement, Calciumdihydroxid
15.1.1.	Xi Reizend	
15.1.2.	**R – Sätze:** R 36 – Reizt die Augen. R 43 – Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.	

15.1.3.	**S – Sätze:** S 2 – Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. S 24 – Berührung mit der Haut vermeiden. S 25 – Berührung mit den Augen vermeiden. S 37 – Geeignete Schutzhandschuhe tragen S 56 – Diesen Stoff und seinen Behälter auf entsprechend genehmigter Sondermüll-deponie entsorgen. S 60 – Dieser Stoff und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.	
15.2.	**Nationale Rechtsvorschriften:**	
16. Sonstige Angaben		
16.1.	**Weitere Informationen (z.B. Schulungshinweise, empfohlene Einschränkungen der Anwendungen):** Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen Der Verwender ist verantwortlich die Informationen in geeigneter Form dem Arbeitnehmer weiterzugeben.	
16.2.	Vollständiger Wortlaut der R-Sätze aus Punkt 3.5.	R 37/38 – Reizt die Atmungsorgane und die Haut. R 41 – Gefahr ernster Augenschäden. R 43 – Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
16.3.	Ansprechpartner für technische Informationen	+43/2576/2320-0